



Jede Woche NEU

BESSY

BASTEI

Band 115

80

Pfennig

Schweiz	sfrs	—,90
Belgien	bfrs	11,—
Luxemburg	lfrs	11,—
Österreich	S	5,—
Italien	L	150
Niederl.	hfl	—,80
		5 9-68

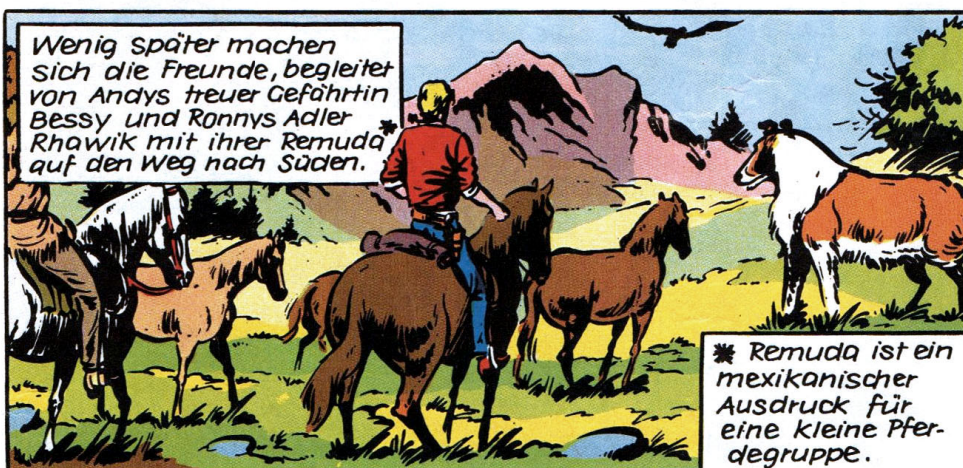
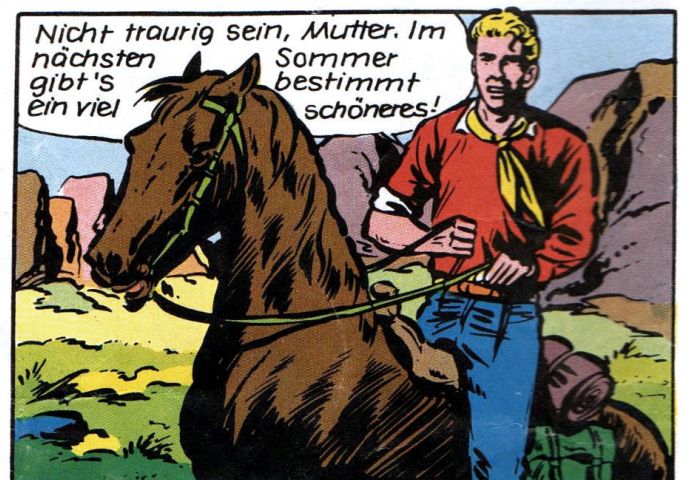
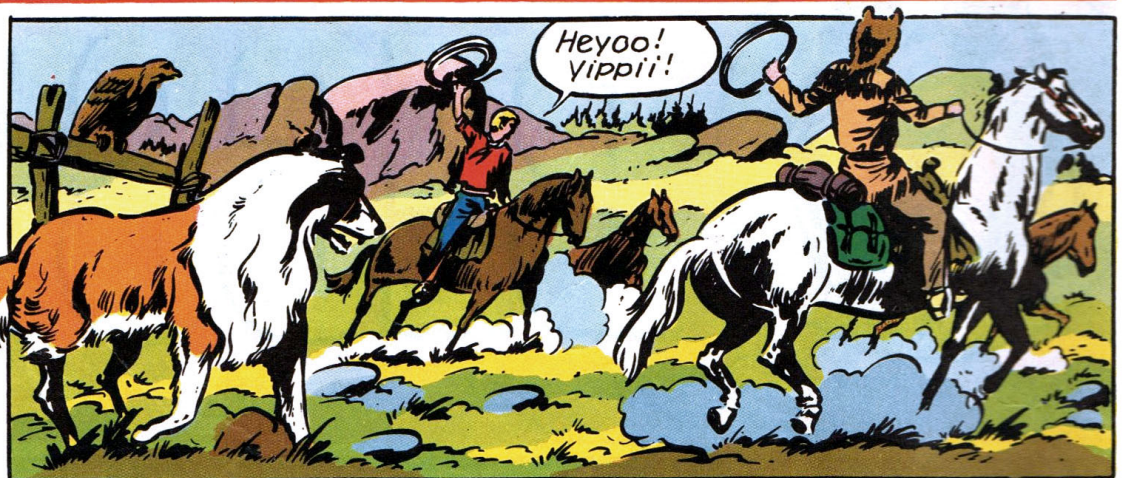


Der Teufel wohnt in Omaha

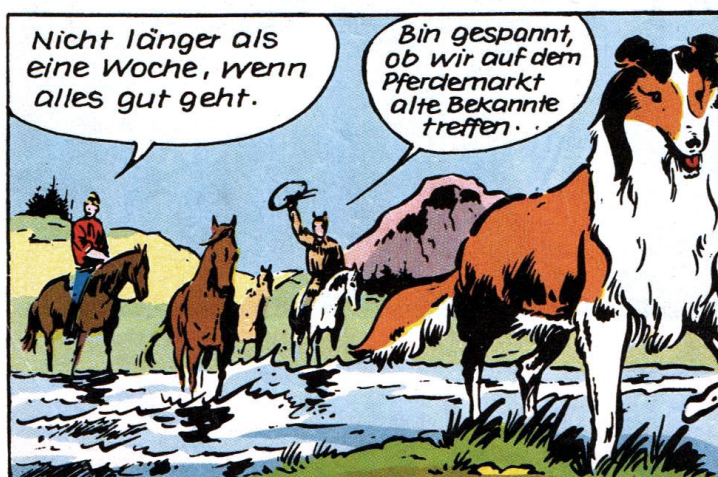
Ein packendes, abgeschlossenes Abenteuer mit Bessy und Andy

Der Teufel wohnt in Omaha

Der karge Boden der Cayoon-Farm gibt nicht viel her, von der Viehzucht lässt es sich leben, mehr aber verdient man beim Verkauf von guten Pferden. An diesem Morgen sind Andy Cayoon und sein Freund Ronny O'Kee schon früh auf, um einige Pferde einzufangen.



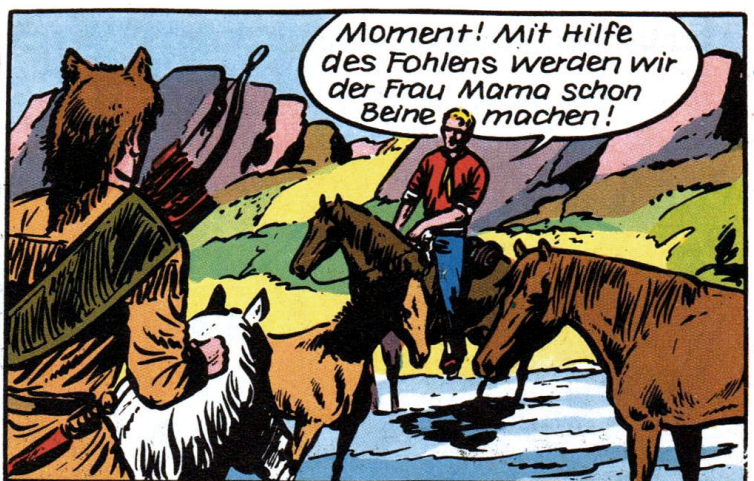
* Remuda ist ein mexikanischer Ausdruck für eine kleine Pferdegroupe.



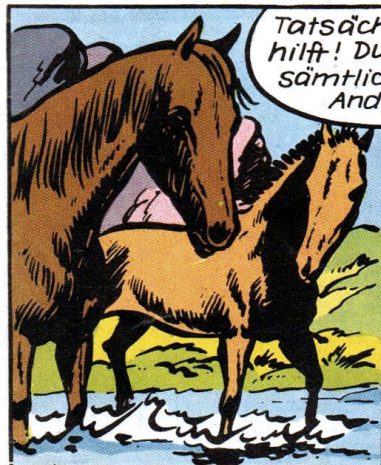


Wihiiiiii

Nun komm schon, komm-ganz ruhig!



Moment! Mit Hilfe des Fohlens werden wir der Frau Marna schon Beine machen!



Tatsächlich - das hilft! Du kennst auch sämtliche Tricks, Andy!

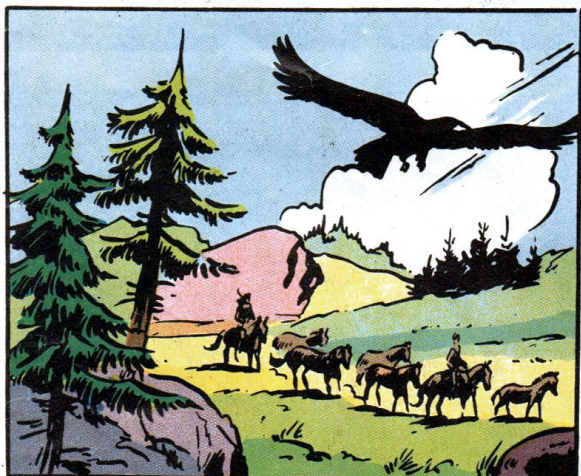


Das hat mir Vater beigebracht!

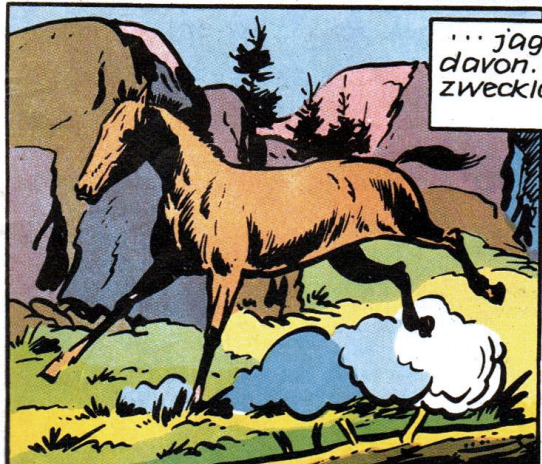


Bessy hat das andere Ufer längst erreicht und bellt ungeduldig, damit die anderen ihr folgen sollen.

WUFF
WUFF



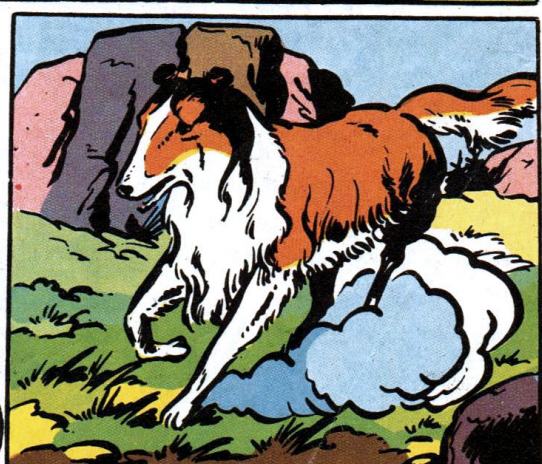
Der kleine Trupp kommt gut vorwärts. Da erschrickt das Fohlen plötzlich vor einer Schlange und...



... jagt in großen Sätzen davon. Andys Rufen ist zwecklos, also muß Bessy eingreifen.



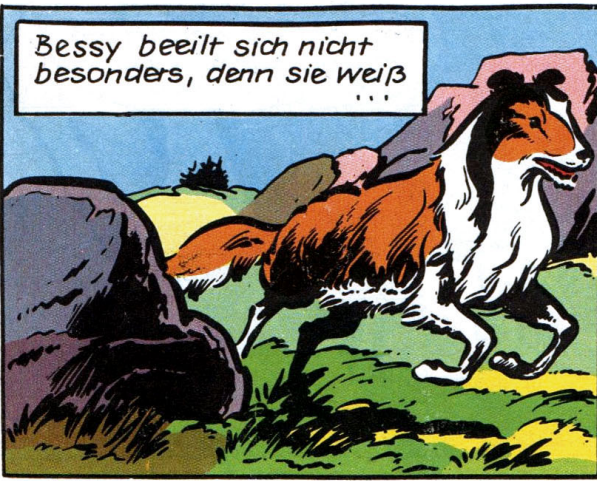
Los, Bessy, hol das Kleine zurück!



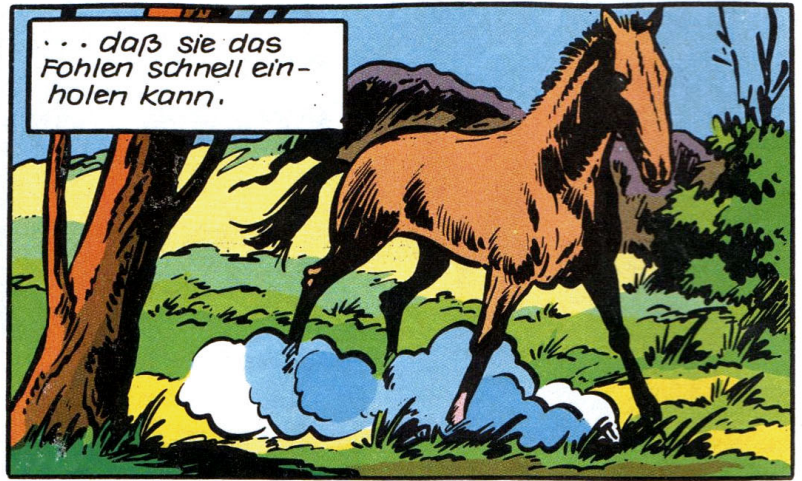
Herausgeber und Verleger: **BASTEI-VERLAG** Gustav H. Lübke, 507 Bergisch Gladbach 3, Postfach 20 · Chefredaktion: H. Haaser · Anzeigen: Paul Irmiter · Copyright Bessy: Bulls Pressedienst, Frankfurt/Main · Erscheint wöchentlich · Druck: Verenigde Offset-Bedrijven N.V., Hardenberg, Postbus 20 · Alleinvertrieb für Österreich durch die Fa. A. Fröhlich, Wien XX, Brigittagasse 15, Telefon 23 31 52 · Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 12. gültig ab 1. Januar 1968 · Der Preis dieses Bandes versteht sich einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

BESSY ist überall im Zeitungshandel erhältlich!

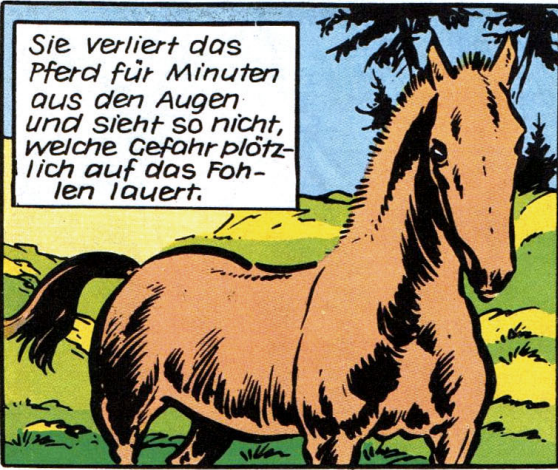
Bessy beeilt sich nicht
besonders, denn sie weiß



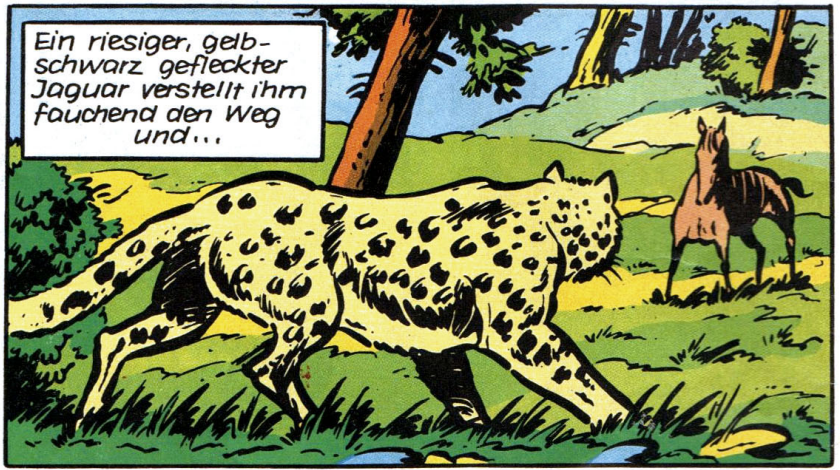
... daß sie das
Fohlen schnell ein-
holen kann.



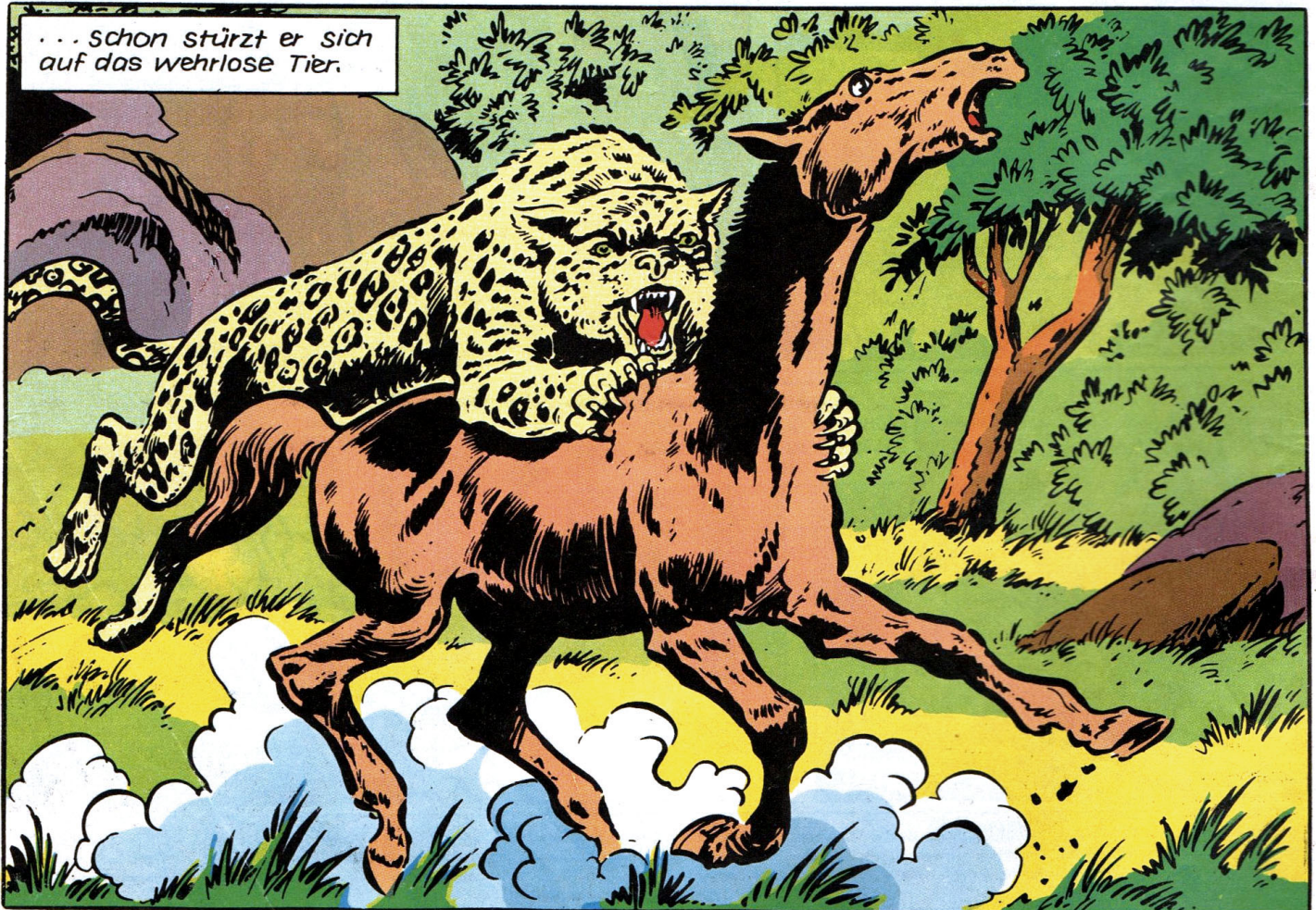
Sie verliert das
Pferd für Minuten
aus den Augen
und sieht so nicht,
welche Gefahr plötz-
lich auf das Foh-
len lauert.



Ein riesiger, gelb-
schwarz gefleckter
Jaguar versteilt ihm
fauchend den Weg
und...



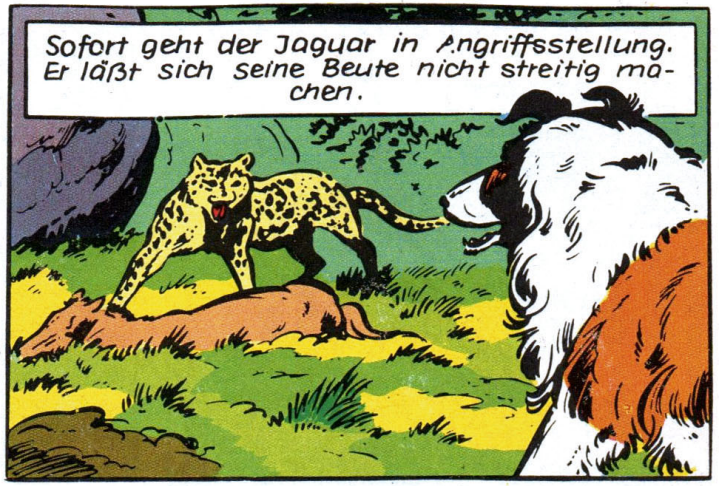
... schon stürzt er sich
auf das wehrlose Tier.



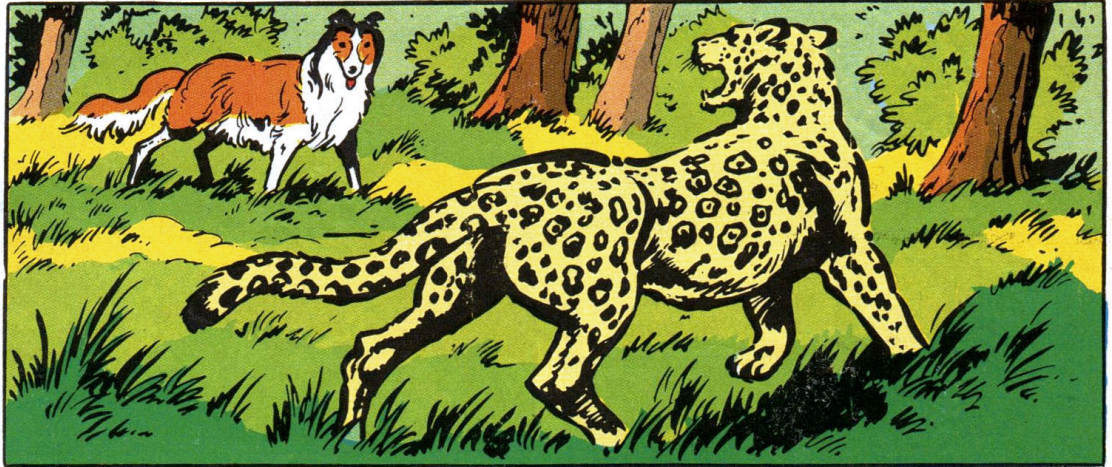
Als Bessy auftaucht, ist es längst zu spät.



Sofort geht der Jaguar in Angriffsstellung. Er läßt sich seine Beute nicht streitig machen.



Fouchend streicht er um die Hündin herum. Die Kreise werden immer enger und schließlich...



... setzt er zum Sprung an. Doch Bessy...

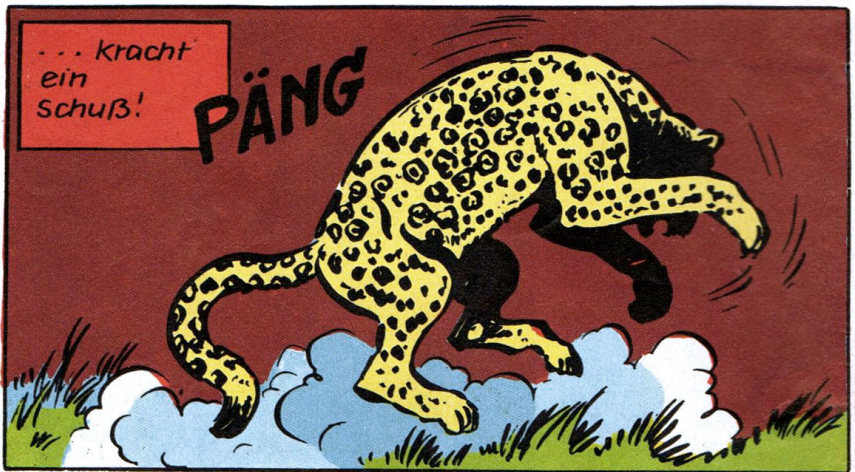


... Weicht geschickt aus. Sie erkennt...

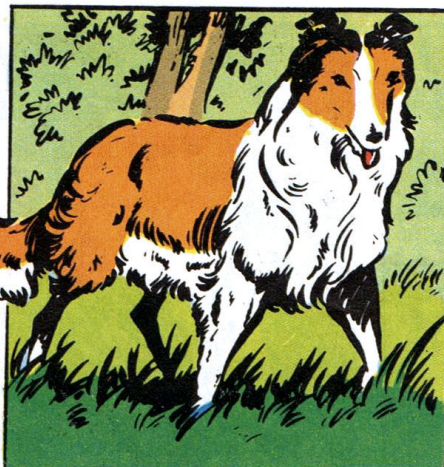


... daß sie gegen diesen Starken Gegner keinerlei Chancen hat und versucht zu flüchten.





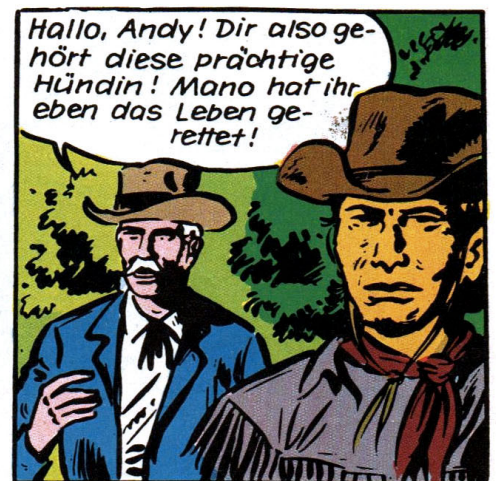
Vorsichtig geht Bessy auf die beiden Männer zu. Als Dankbarkeitsbezeugung wedelt sie leicht mit dem Schwanz - aber noch ist sie mißtrauisch, denn sie weiß nicht, ob sie Freund oder Feind vor sich hat.



Andy hat den Schuß gehört und ist wenige Minuten später zur Stelle.



Hallo, Richter Sloane! So eine Überraschung!



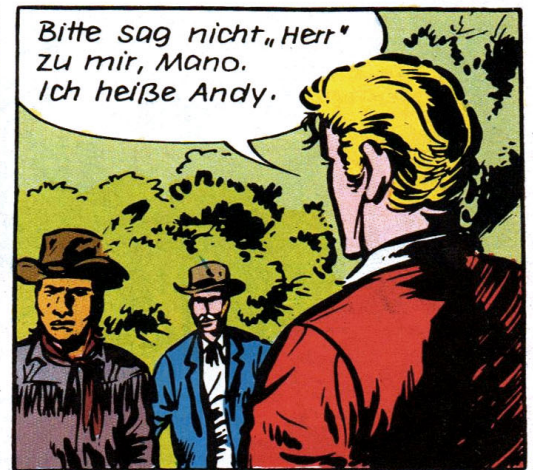
Hallo, Andy! Dir also gehört diese prächtige Hündin! Mano hat ihr eben das Leben gerettet!



Zounds! Gegen diesen Burschen hätte Bessy nichts ausrichten können! Hab Dank, Mano!



Es war eine Kleinigkeit für Mano. Der Herr braucht Mano nicht zu danken!



Bitte sag nicht „Herr“ zu mir, Mano. Ich heiße Andy.



Da die Dämmerung ohnehin bald hereinbricht, beschließen die Männer, zusammen ein Lager zu errichten.

Was bringt Sie denn in diese einsame Gegend, Mister Sloane?

Well, ich bin dauernd unterwegs. In jedem kleinen Städtchen...



... Wo einer was angestellt hat, und der Sheriff nicht zu recht kommt, muß ich die Ordnung wieder herstellen. Kein leichter Job, by Jove!



Alle **11 MARKEN** erhältst Du kostenlos, sowie eine Auswahl schöner Briefmarken ohne Kaufzwang bei Einsendung von diesem

Gutschein



Pro Person
nur einmal

**Marken
PAUL**
8228 FREILASSING

Abt.
218



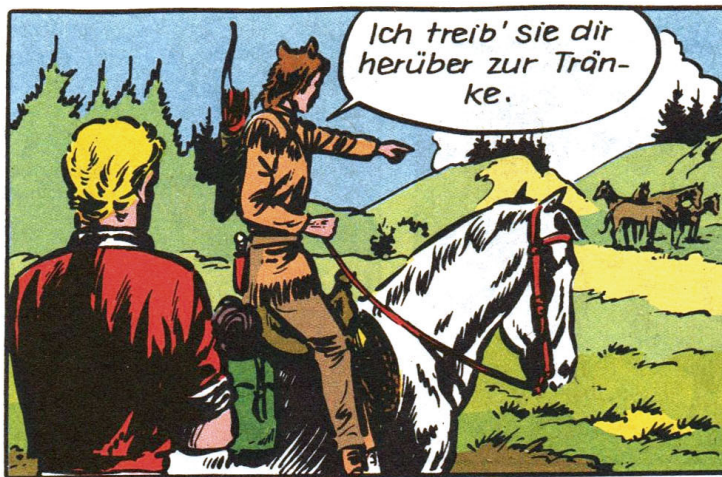
Versand in Österr. durch MARKEN PAUL, Vocklabruck, O.-Ö.



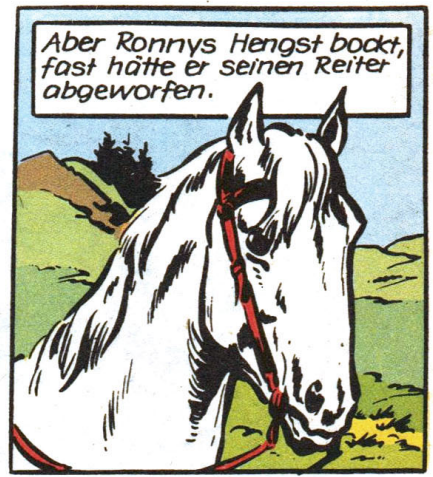
Mano versichert, nicht einzuschlafen, also kann sich auch Andy ruhig niederlegen und die Wache Mano und Bessy überlassen.



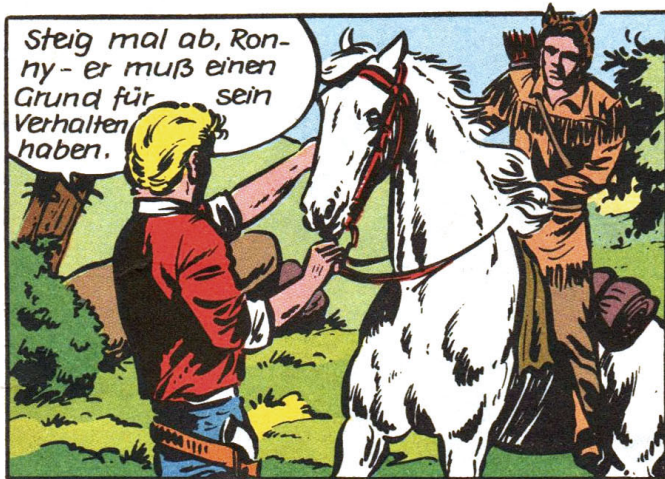
Schon im Morgengrauen brechen Richter Sloane und Mano nach Omaha auf. Ehe die Freunde weiterreiten, müssen sie zunächst die Pferde versorgen.



Ich treib' sie dir herüber zur Tränke.



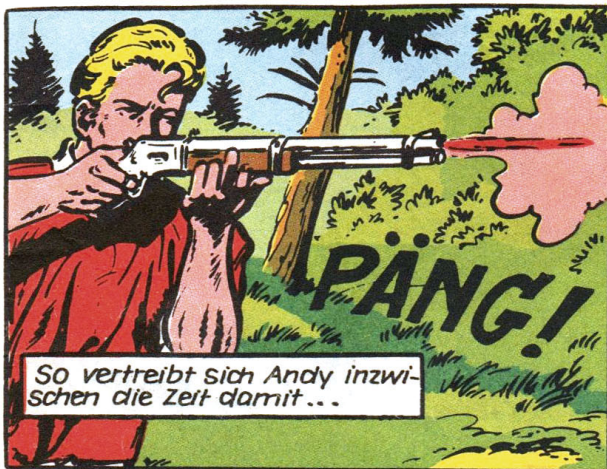
Aber Ronnys Hengst bockt, fast hätte er seinen Reiter abgeworfen.



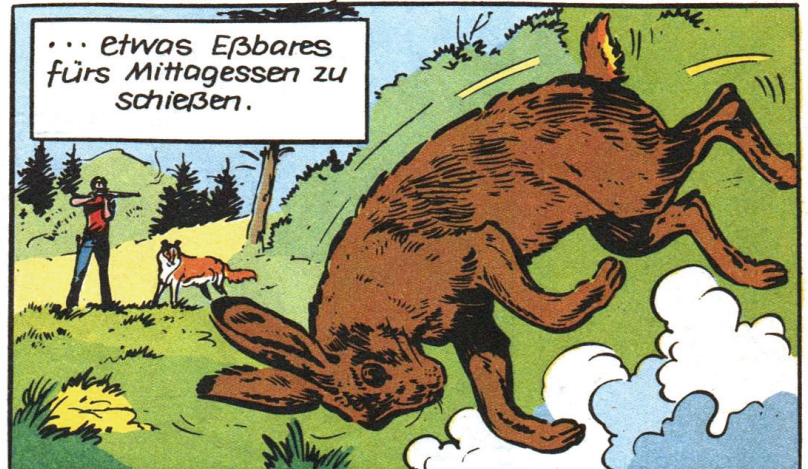
Steig mal ab, Ronny - er muß einen Grund für sein Verhalten haben.



Da - eine Schwellung auf dem Rücken, gerade unter dem Sattel. Also ist im Augenblick nicht an Weiterreiten zu denken!



So vertreibt sich Andy inzwischen die Zeit damit...



... etwas Eßbares fürs Mittagessen zu schießen.



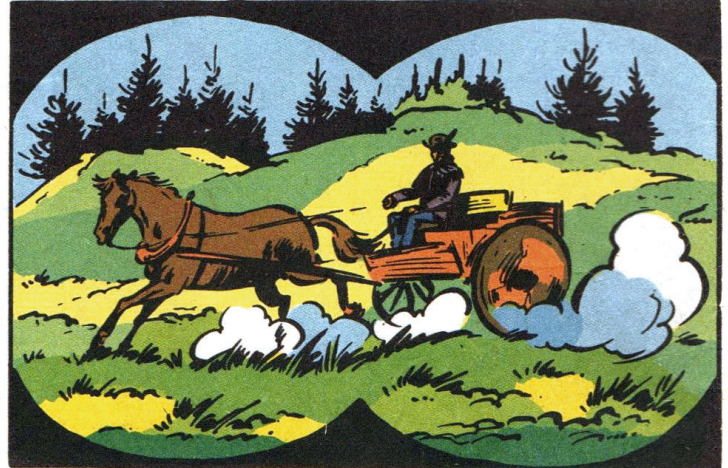
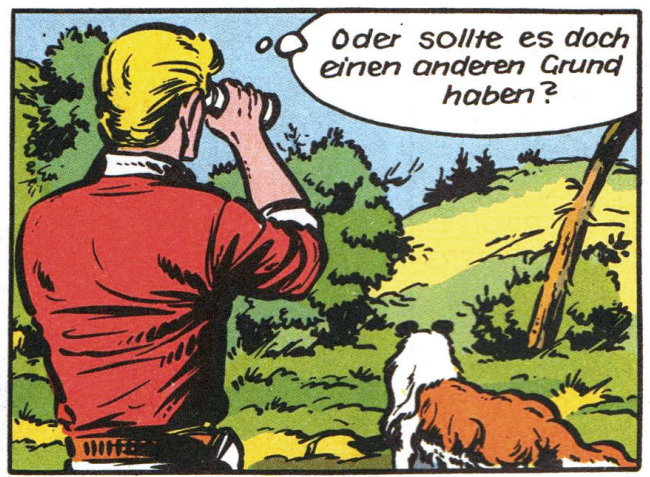
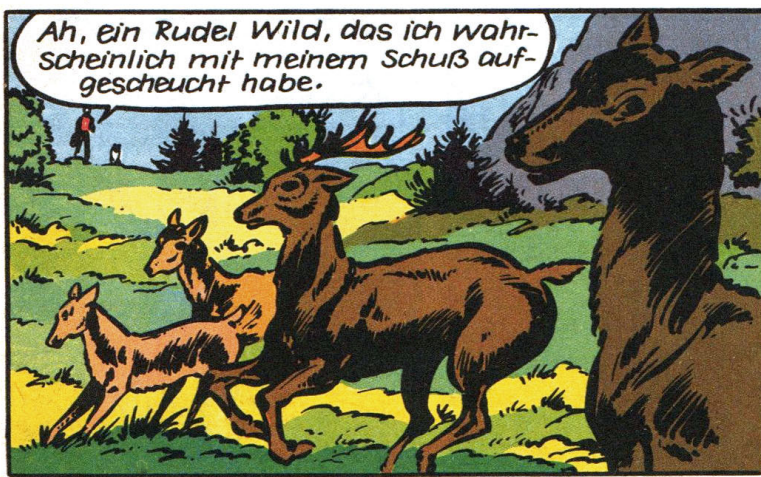
Bessy jagt sofort los und...



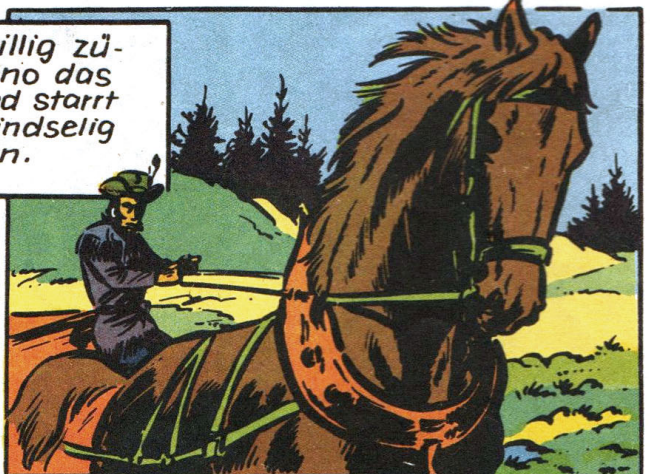
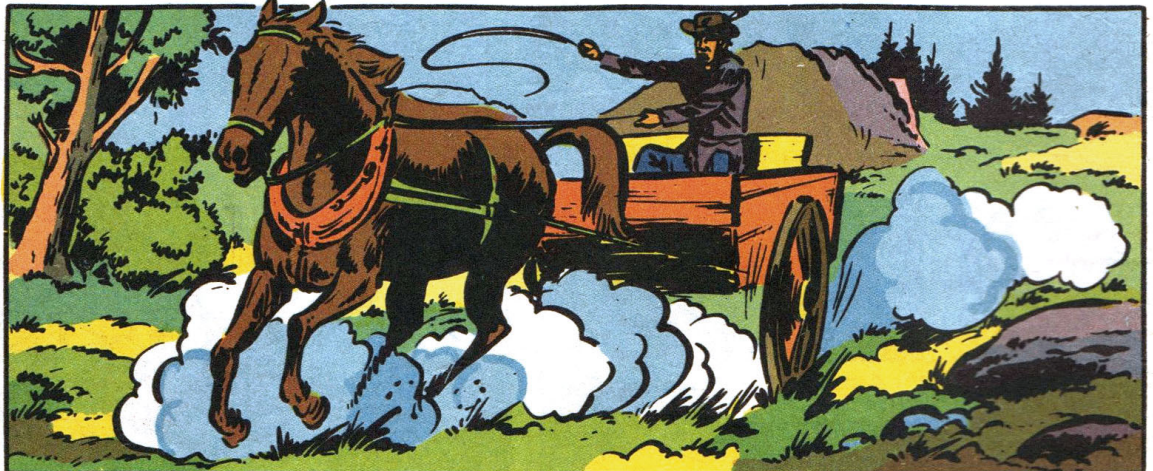
... apportiert ihrem Herrn die erlegte Beute.

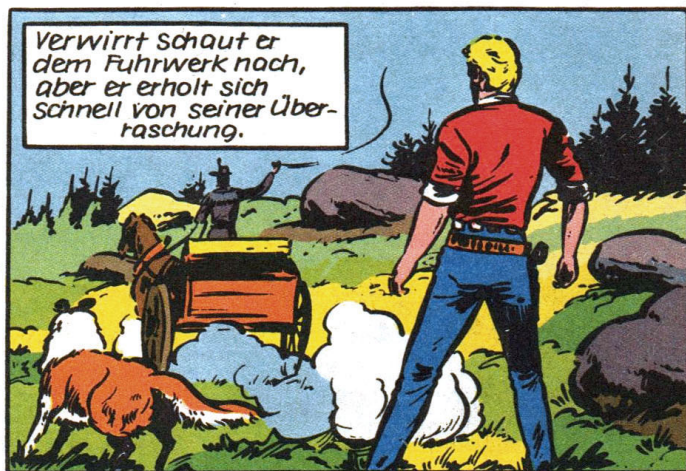
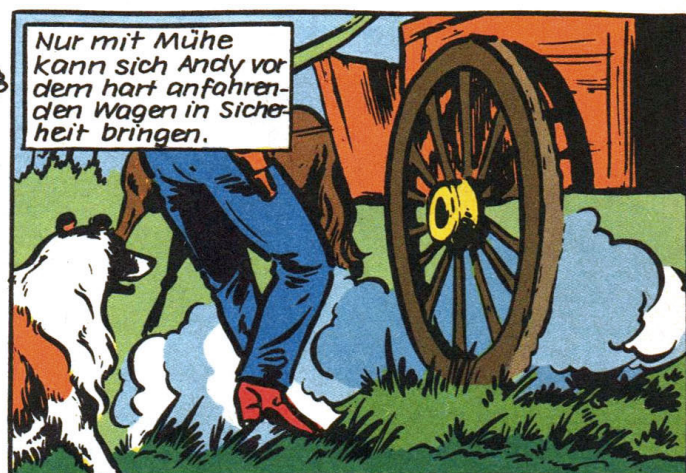


Hey, was ist dort für eine Staubwolke?



Es ist Mano, Richter Sloanes Kutscher, der mit einem Höllentempo heranjagt.





Blitzschnell schwingt er sich auf sein Pferd und reitet hinter Mano her.

An der Sache ist irgendwas faul. Ich muß es herauskriegen!



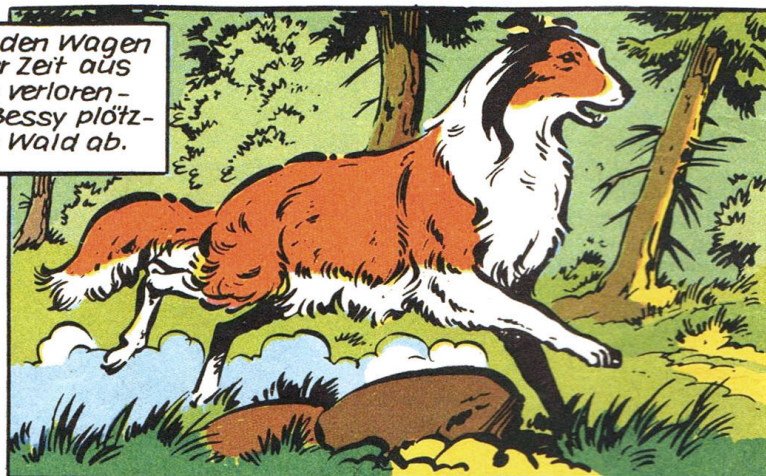
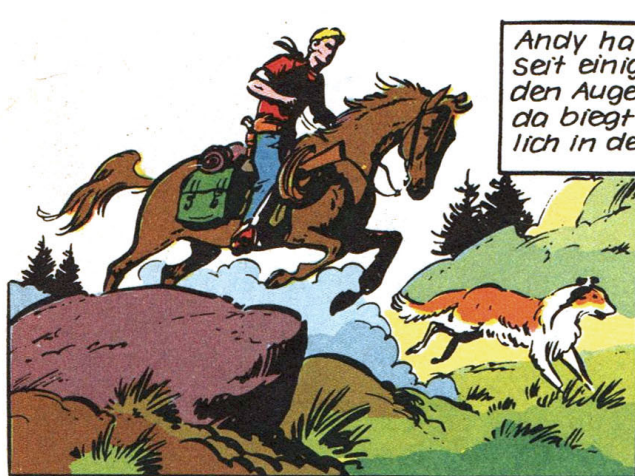
Sein Vorsprung ist groß, aber sein Pferd wird eher müde, weil es den Wagen ziehen muß.



Mein Pferd ist nicht so schnell wie seines. Was nun?



Andy hat den Wagen seit einiger Zeit aus den Augen verloren - da biegt Bessy plötzlich in den Wald ab.

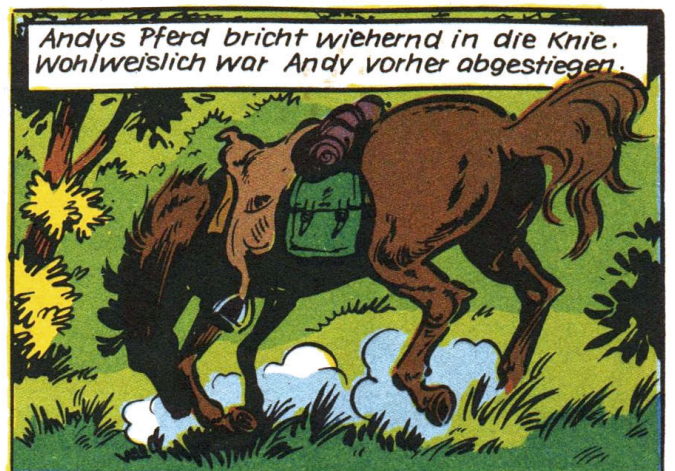


Aha, er hat den Wagen abgehängt und reitet weiter.



Vorwärts- ich wer-
de ihn schon stellen!





Auf eine Handbewegung Andys hin stürzt sich Bessy auf Mano und reißt ihn unsanft zu Boden.



Steh man mit dir auf, damit vernünftig reden kann! Nun?!



Mano wird alles sagen, was er über Mister Sloane weiß.

Verwundert hört sich Andy die fast unglaubliche Geschichte an und kehrt dann mit Mano so schnell wie möglich zu Ronny zurück.



Einige Stunden später.



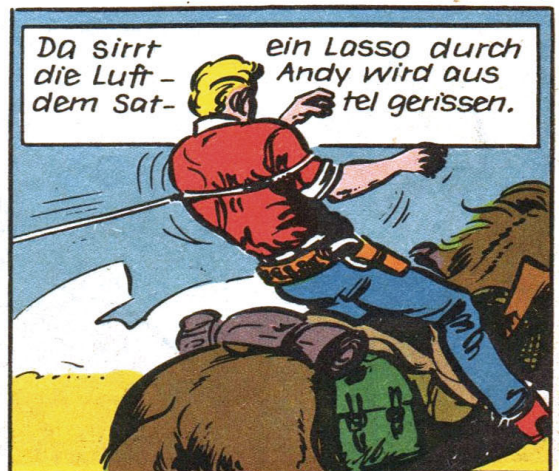
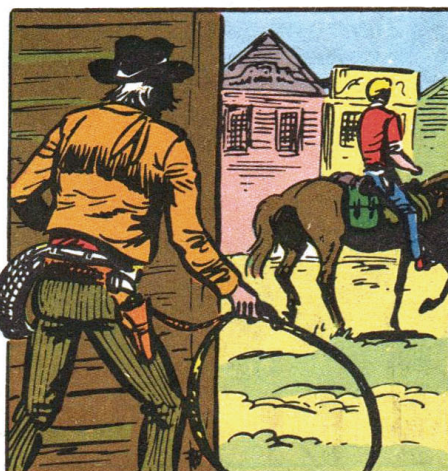
Richter Sloane wurde von einem Burschen eingesperrt, der sich Pete Gordon nennt; und mit seiner Bande die ganze Stadt terrorisiert. Sogar der Sheriff zittert vor ihm!

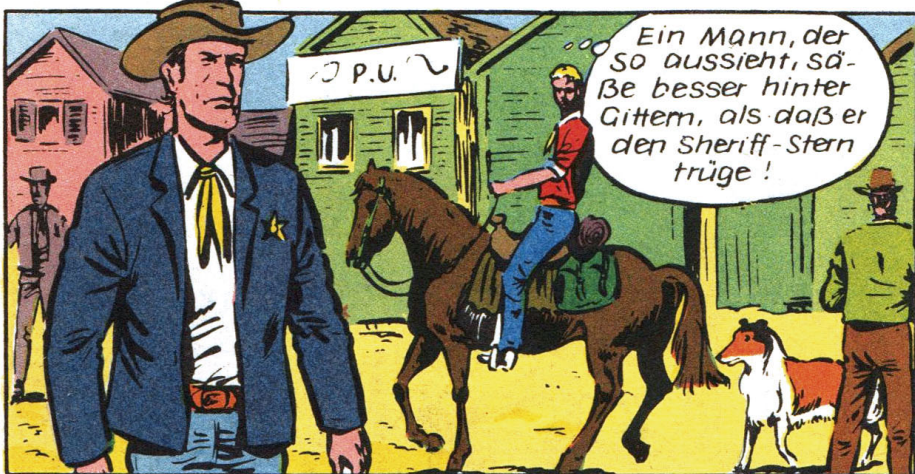
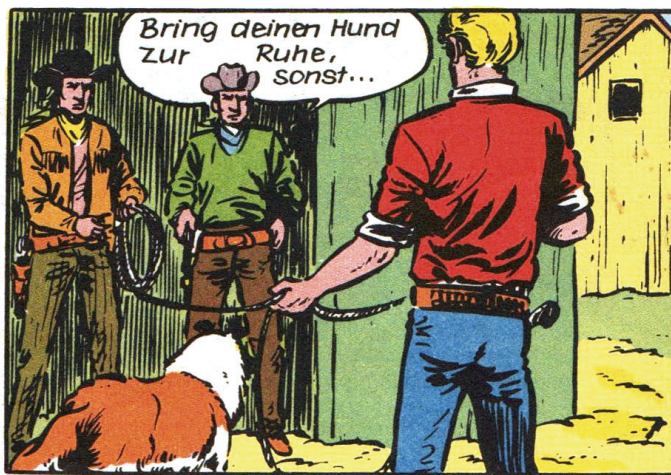


Man hat Mister Sloane erst eingesperrt, als er sich weigerte, einen Unschuldigen zu verurteilen.

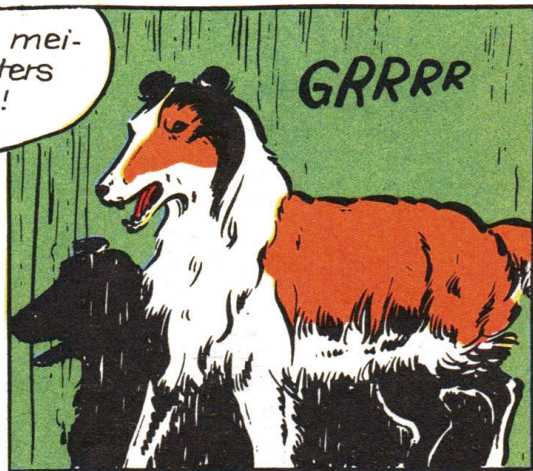
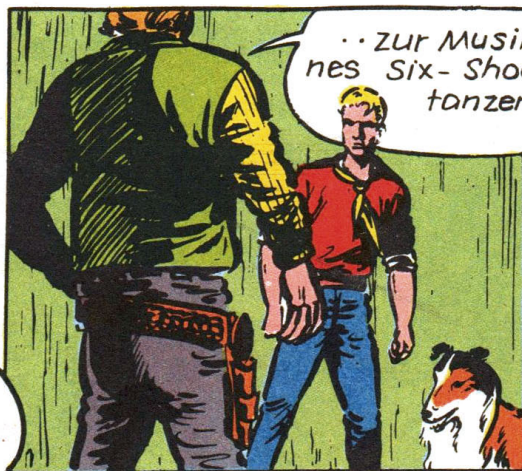
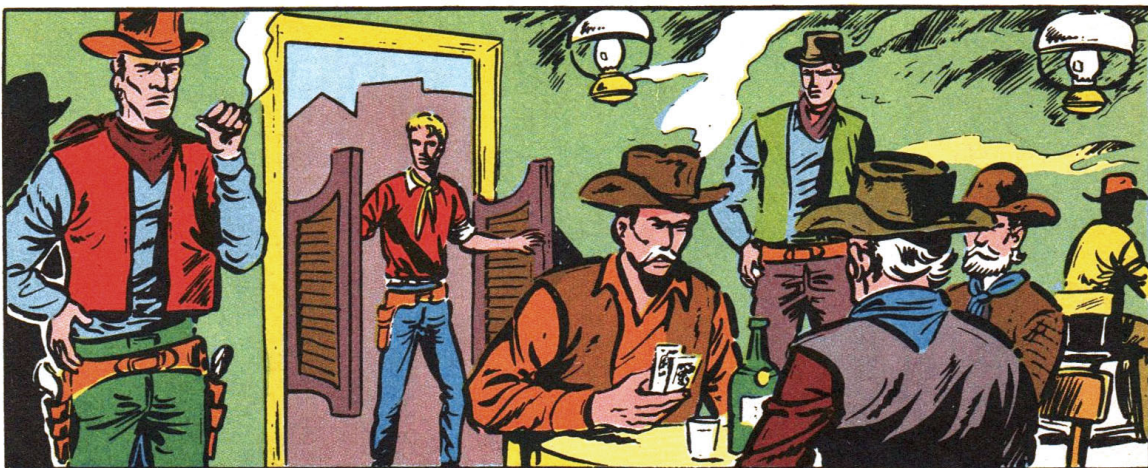


Und warum bist du nicht bei deinem Herrn geblieben?





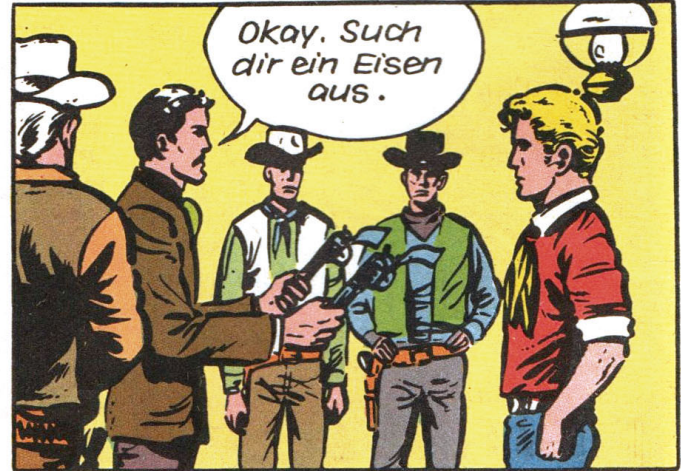
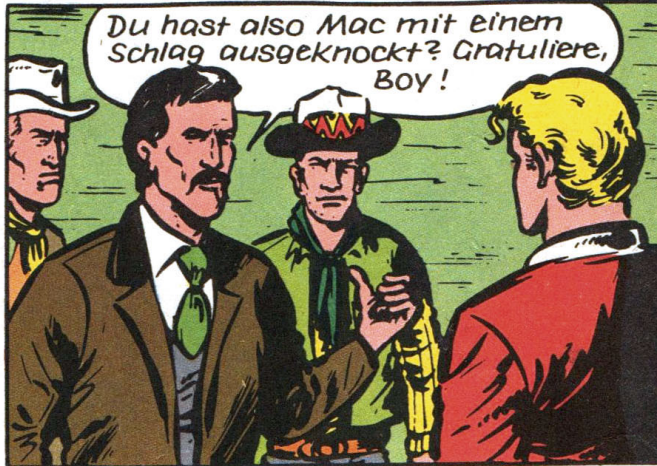
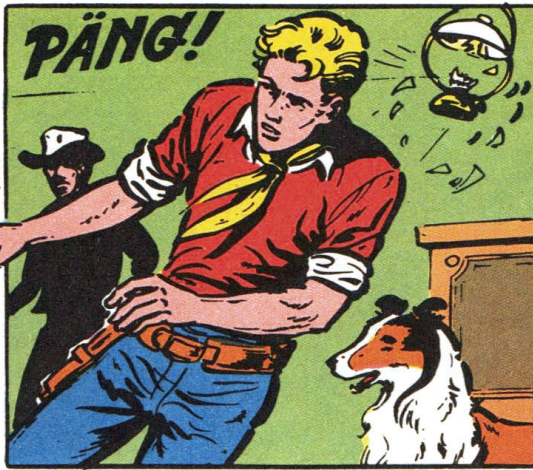
Andy erkennt sofort, daß auch der Saloon von Gordons Leuten überwacht wird. In dem verräucherten Raum wird viel getrunken und hoch gespielt.



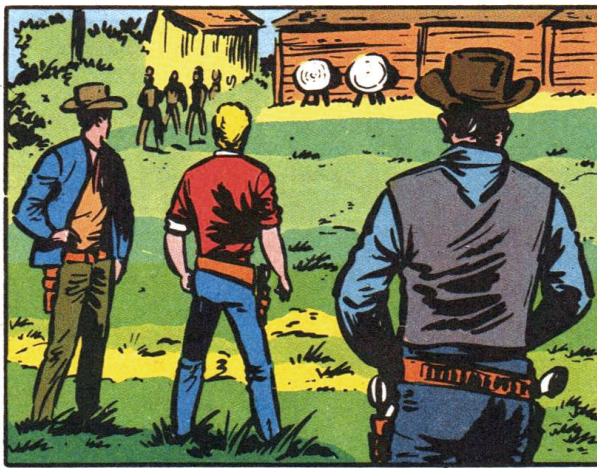
Bessy hat den Raufbold blitzschnell entwaffnet, und ehe sich dieser von seiner Überraschung erholt hat, befördert ihn Andy mit einem kräftigen Uppercut auf die Bretter.



Fast im selben Augenblick pfeift eine Kugel dicht an Andys Kopf vorbei. Schnell duckt er sich weg und sucht Deckung.



Bald hat sich halb Omaha um den schnell aufgebauten "Schießstand" versammelt, wo sich Pete Gordon höchstpersönlich mit einem Fremden messen will.



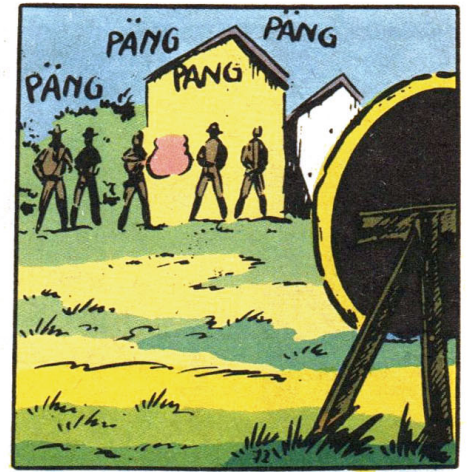
Wer hat den ersten Schuß?



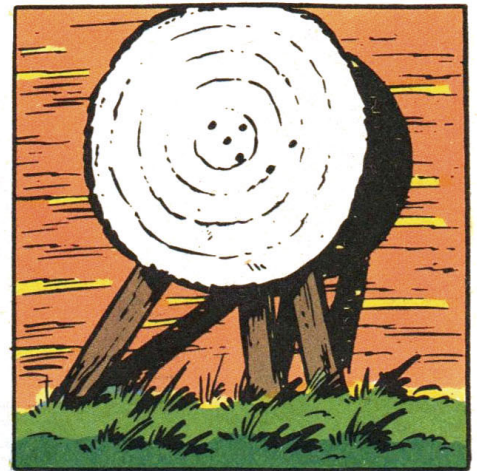
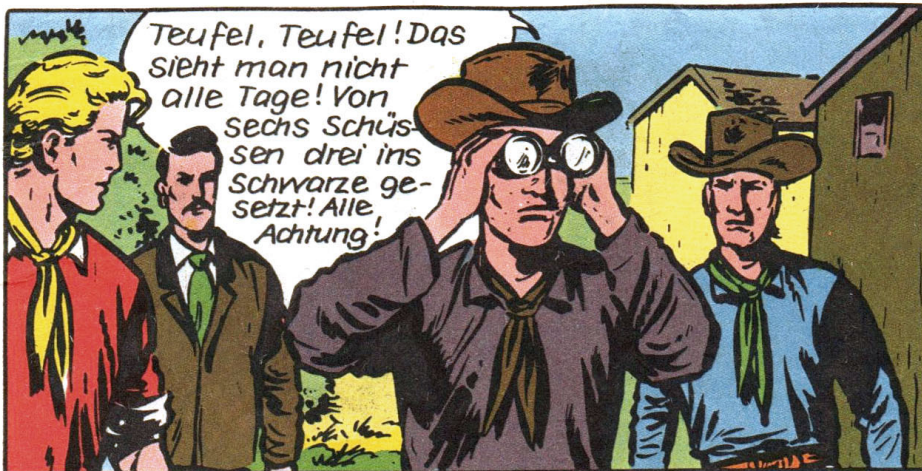
Du, als Gastgeber stehe ich natürlich zurück, hahaha!



Andy benutzt seinen linken Arm als Stütze, zielt sorgfältig und schießt.



Teufel, Teufel! Das sieht man nicht alle Tage! Von sechs Schüssen drei ins Schwarze gesetzt! Alle Achtung!



PÄNG
PÄNG
PÄNG PÄNG

Gordon hält auf die zweite Scheibe und schießt sein Magazin leer.

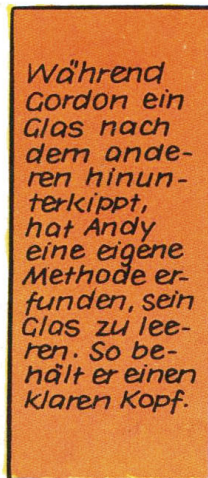
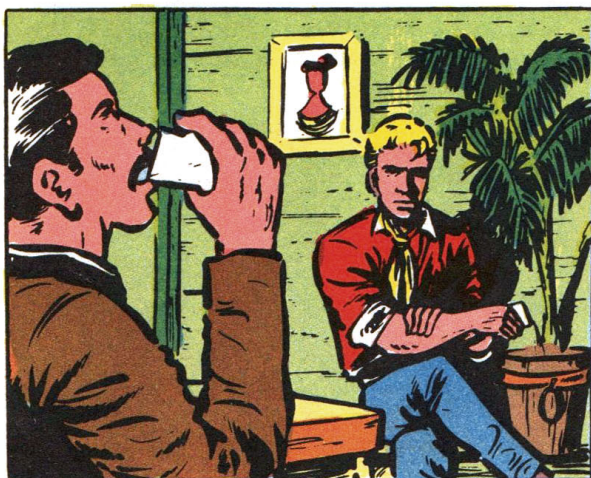
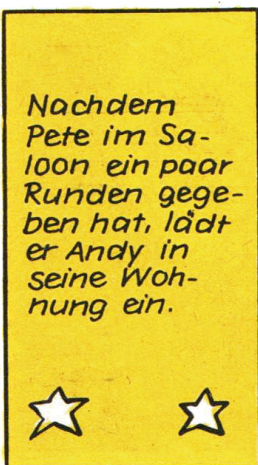


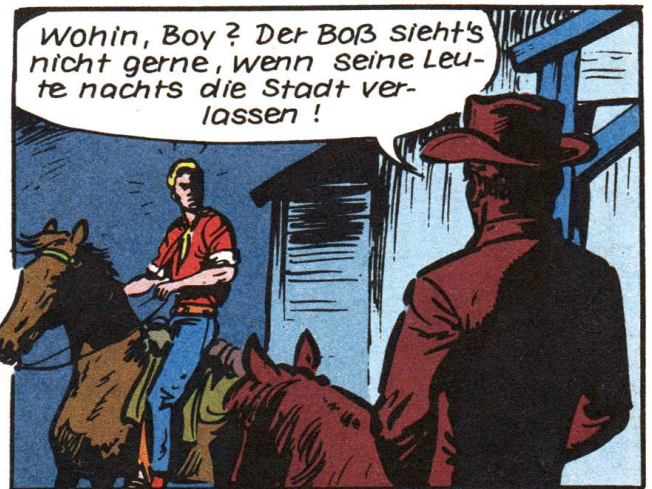
Na, wie steht's?



Ähm, tut mir leid, Boß. Sehe nur zwei Einschüsse im Schwarzen!

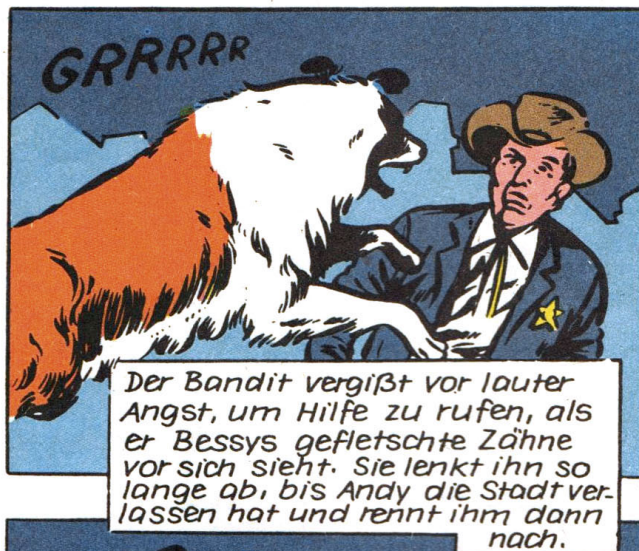








Andy reitet so plötzlich und so dicht an das Pferd des „Sheriffs“ heran, daß dieses hochgeht und seinen Reiter abwirft.



Der Bandit vergißt vor lauter Angst, um Hilfe zu rufen, als er Bessys gefletschte Zähne vor sich sieht. Sie lenkt ihn so lange ab, bis Andy die Stadt verlassen hat und rennt ihm dann nach.



Eine Stunde später...

Ein Glück, daß genügend Stroh in der Scheune lag!

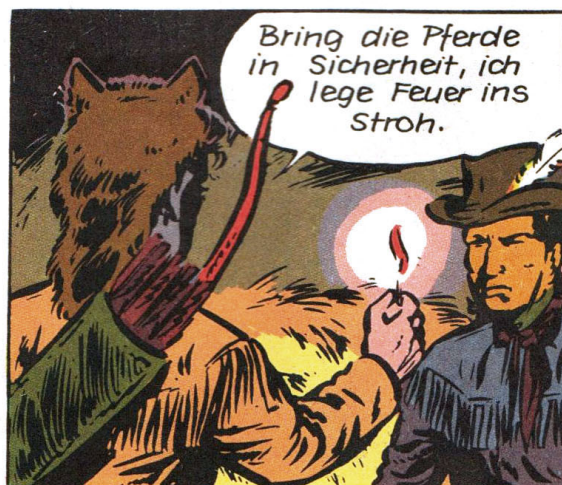


Fahrt den Wagen vor den Saloon – die Straße runter, dann rechts...

Ohne jeden Zwischenfall kommen die Freunde bis in die Stadtmitte. Noch einmal sprechen sie ihren Plan durch, dann ...

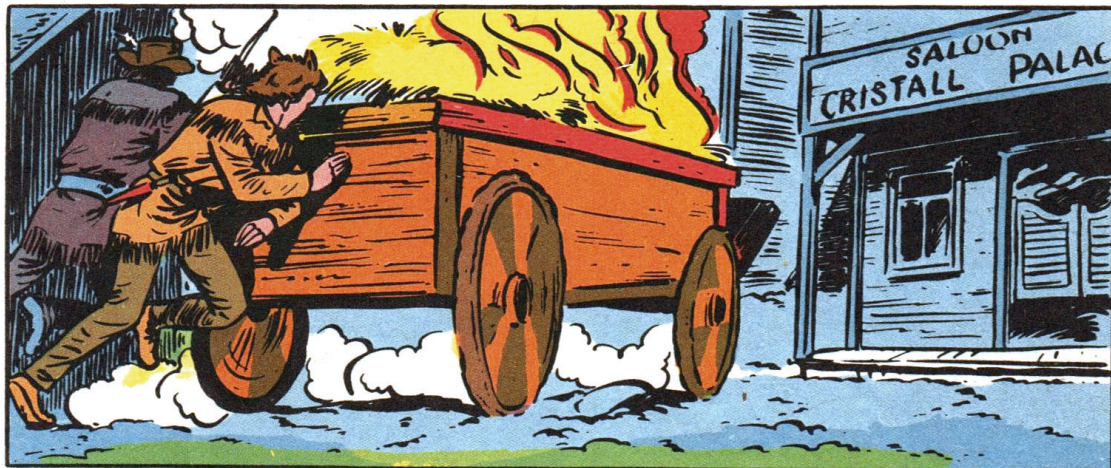


Geh nur, Andy. Wir schaffen's jetzt allein.

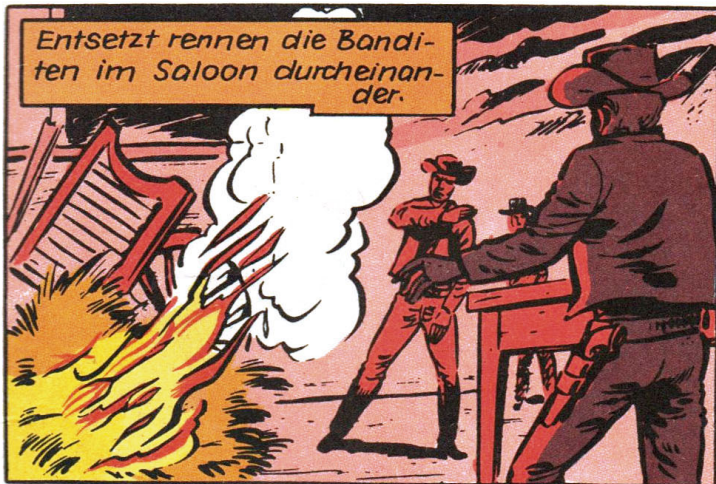


Bring die Pferde in Sicherheit, ich lege Feuer ins Stroh.

Ronny und Mano stemmen sich kräftig gegen den Wagen, bis er direkt vor der Tür des Cristall-Palace zum Stehen kommt.



Entsetzt rennen die Banditen im Saloon durcheinander.



Zu den Waffen! Ein Überfall!

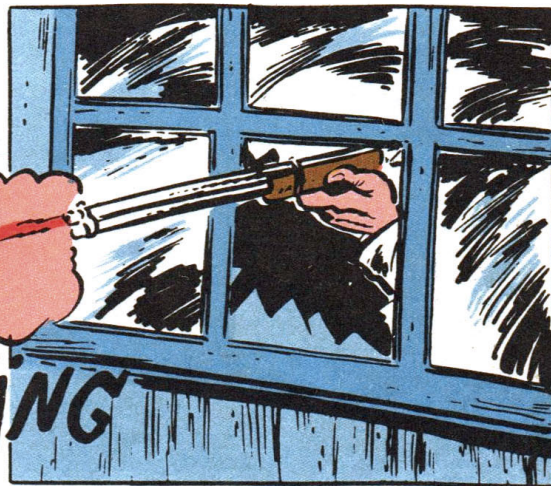


Nun geht das Feuerwerk erst richtig los!

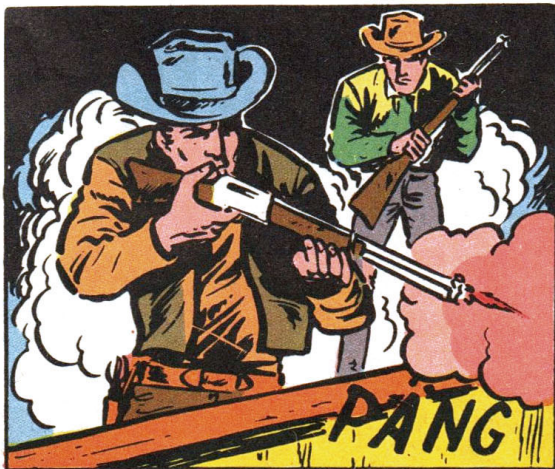


Schon schiebt sich ein Gewehrlauf durch das Fenster des Saloons. Ununterbrochen pfeifen die Kugeln ins Freie.

PÄNG



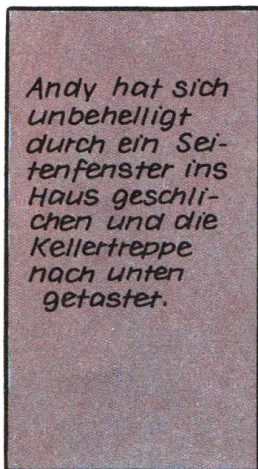
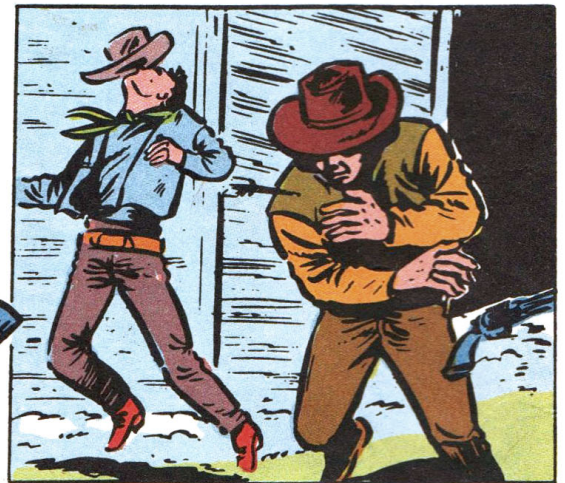
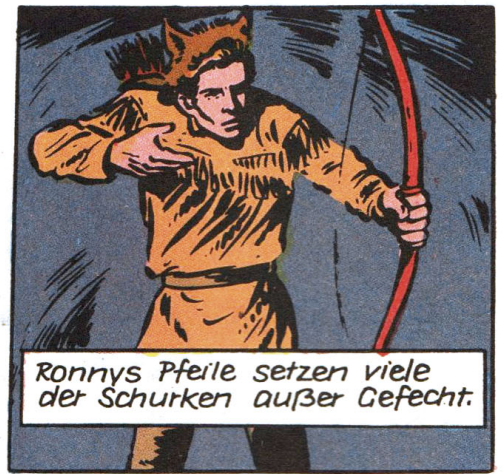
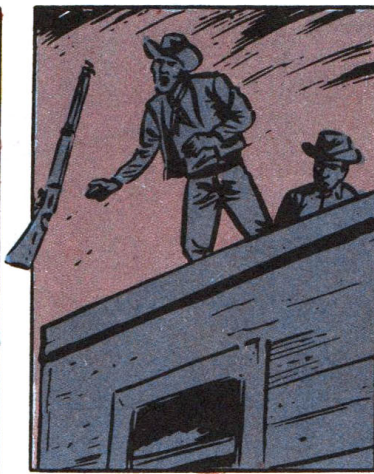
Die anderen Männer stürmen - da sie keinen Ausweg finden - aufs Dach und eröffnen von dort das Feuer auf ihre Gegner, die sie in der Finsternis nicht erkennen können.

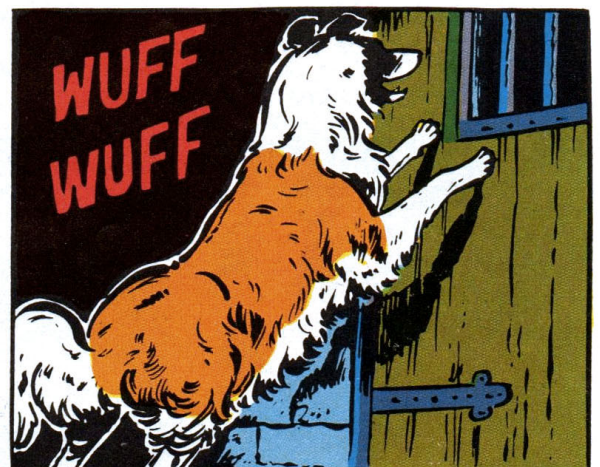
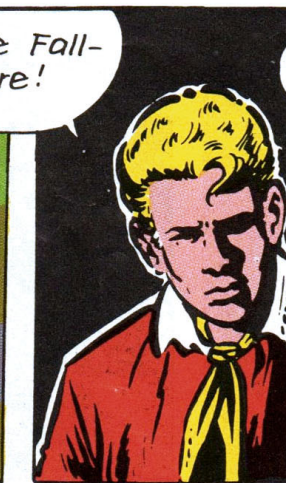
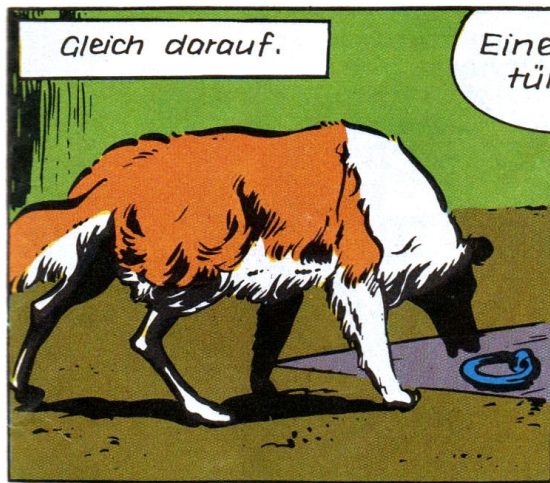
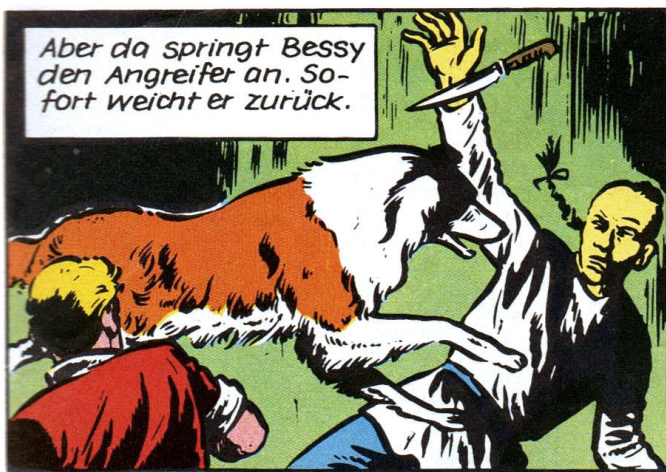


PÄNG

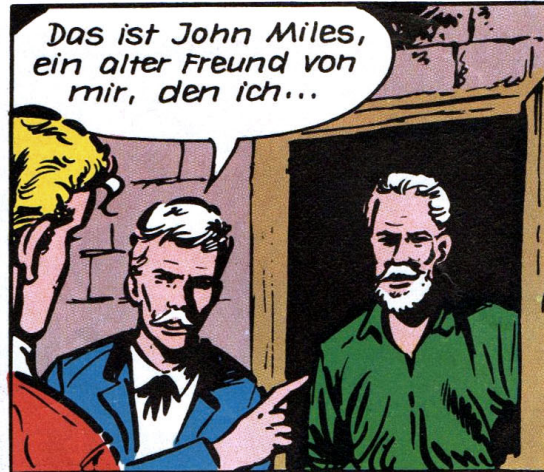
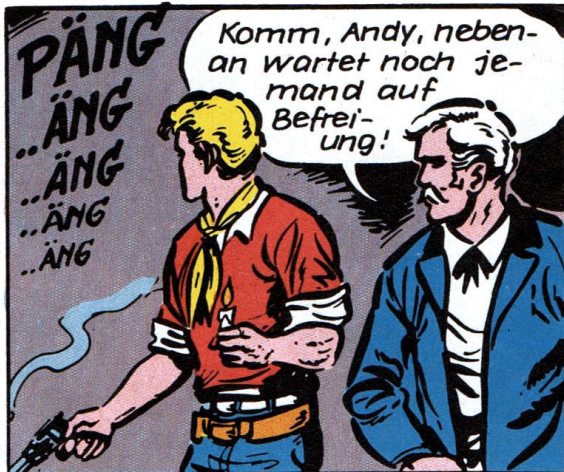
Unsere Dekkung ist gut!







Vielfach hallt das Echo der Schüsse im Gang widererschreckt blicken sich die Männer um. Aber niemand scheint den Lärm gehört zu haben.



Zum Glück wurde Mano nur in die Schulter getroffen. Ronny hilft ihm in den Sattel, dann jagen die beiden los zum Treffpunkt vor der Stadt.



Wenig später treffen sie auf Andy und die anderen.



Mano, du Guter! Du bist ja verletzt!



Nach einem scharfen Ritt gönnen sich die Männer im Morgengrauen endlich Rast.



Spaß muß sein!

Mit **Felix**

dem lustigsten Kater der Welt - jede Woche neu beim BESSY-Händler

Schlagerpäckchen

525 VERSCHIEDENE BRIEFMARKEN **NUR DM 3,00**

nur zur Einführung unserer Auswahlen feiner, preiswerter Briefmarken, die wir ohne Kaufzwang mitsenden. Leitfaden zum Briefmarkensammeln liegt **GRATIS** bei. **SCHREIBT NOCH HEUTE AN**



UNIFIL

L. STOECKEL & CO.

8228 FREILASSING/BE

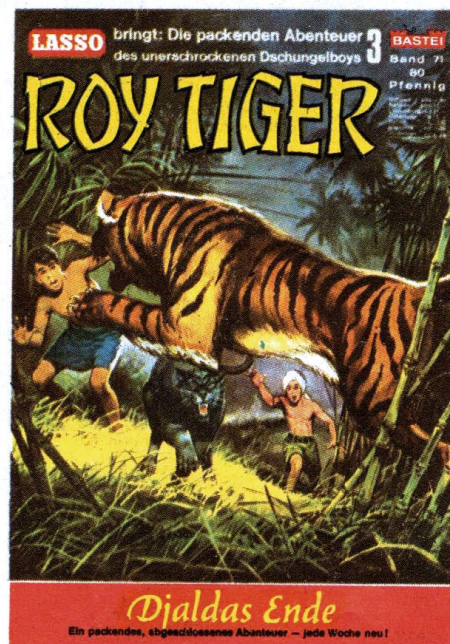
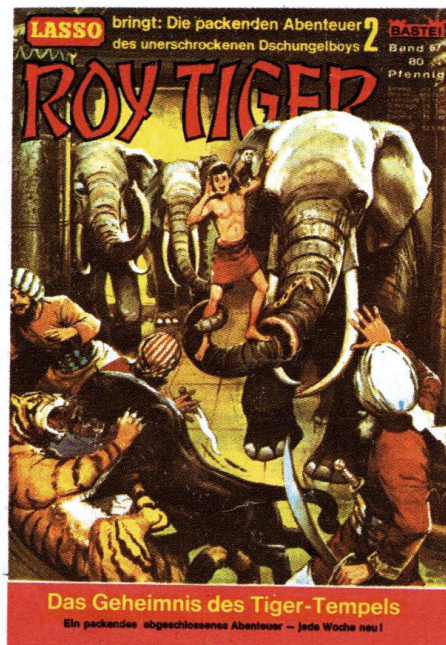
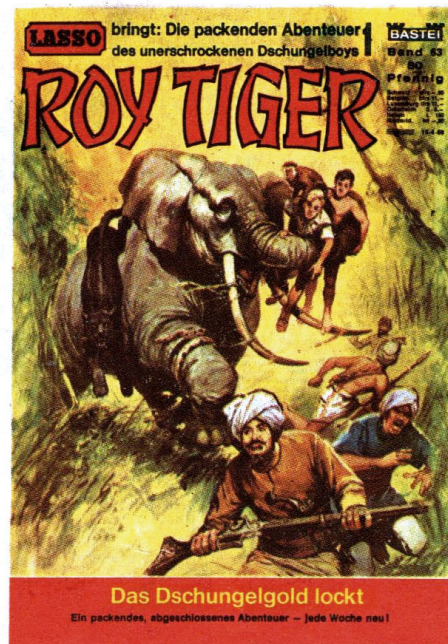


Jetzt

alle

14

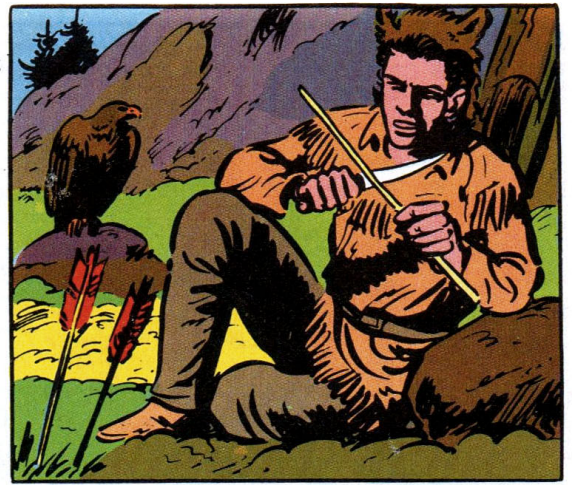
Tage



Alle sind sich einig: Das ist eine großartige, unterhaltende, spannende Lektüre. Roy Tiger liebt das Abenteuer. Als Sohn eines englischen Arztehepaares lebt er mitten im dampfenden, geheimnisvollen Dschungel Indiens. Überall lauern Gefahren auf ihn. Wie man damit fertig wird? Lies einmal eine Geschichte — wenn Du noch keine gelesen hast.... Roy Tiger erhältst Du bei Deinem Zeitschriftenhändler und in jeder Bahnhofsbuchhandlung. Wenn Du Glück hast. Denn oft ist das Heft schnell vergriffen.



Während sich der Richter um Mano kümmert, sorgt Andy für ein kräftiges Frühstück, und Ronny ist eifrig dabei, sich neue Pfeile zu schnitzen. In der vergangenen Nacht hat er alle verschossen.



Darf ich die Herrschaften zu Tisch bitten, he?



Keiner läßt sich das nach all den Aufregungen zweimal sagen. Auch Bessy macht sich mit Heißhunger über ihren Napf her.



Nun kann ich euch ja in aller Ruhe erzählen... Dieser Peter Gordon - eigentlich heißt er Jack River - war früher mein Freund.



Dann geriet er in schlechte Gesellschaft und damit auf die schiefe Bahn. Ich mußte ihn in meiner Eigenschaft als Richter Jahre später zu einer...



... hohen Gefängnisstrafe verurteilen, die er nur zum Teil verbüßt hat. Er brach aus dem Gefängnis aus

... und stellte Ihnen nach?



Er versuchte es eine Weile, dann verschwand er plötzlich. Ich hatte keine Ahnung, daß er sich in Omaha niedergelassen hatte.

Und nun wollte er sich an Ihnen rächen?

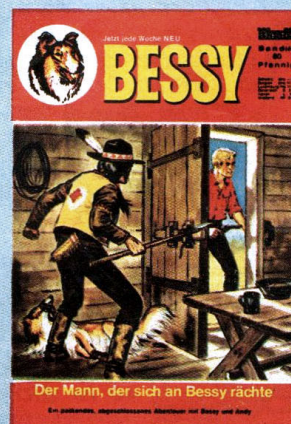


Ja, und zwar auf eine besonders niederträchtige Art. Er tat, als sei alles in bester Ordnung zwischen uns, appellierte an unsere Freundschaft und versuchte, seinen Mann, der einiges ausgefressen hatte, frei zu bekommen. Als ich ablehnen mußte, wollte er mich zwingen, einen Unschuldigen, nämlich meinen Freund Miles, zum Tode zu verurteilen.



„Der Mann, der sich an Bessy rächte“ heißt das neue, packende Bessy-Abenteuer. Schon in einer Woche bekommst Du das nächste Heft bei Deinem Zeitschriftenhändler.

Und nicht vergessen: Jede Woche neu – Spaß muß sein mit Felix, dem lustigsten Kater der Welt, und seinen fröhlichen Freunden!



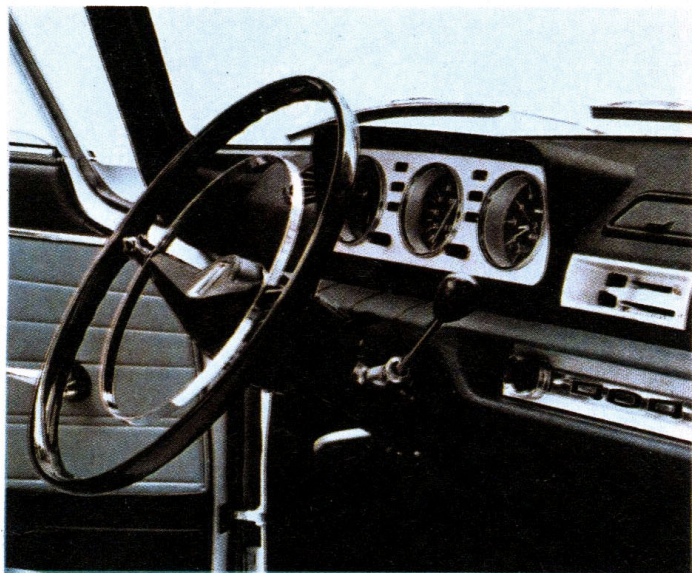
PEUGEOT

404



Qualität, Robustheit, ruhige Eleganz, Sicherheit: Diese vier Eigenschaften ragen beim

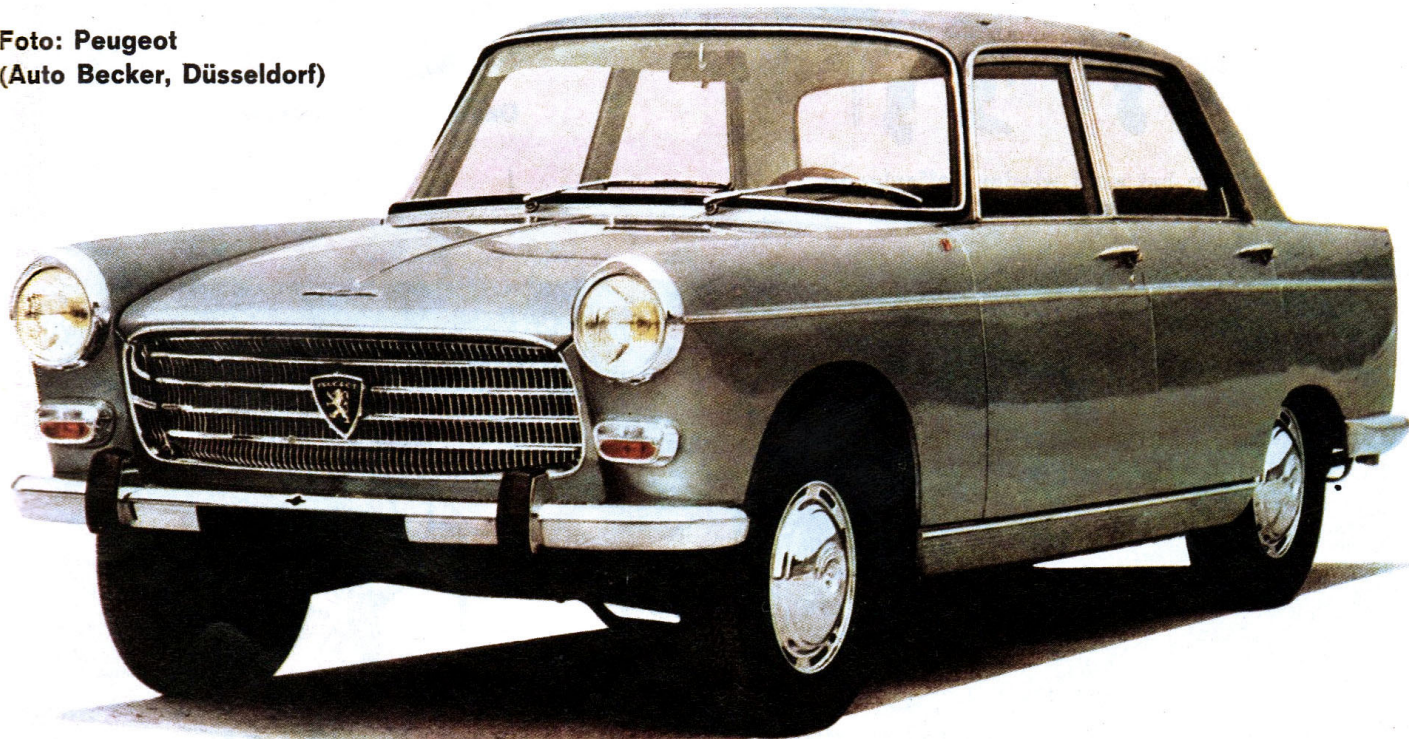
Peugeot besonders hervor. Denkt mal an die Afrika-Rallye! Peugeot belegte die ersten Plätze bei dieser härtesten Prüfung der Welt. Staubige Feldwege, Hitze, Kälte, tropische Regenfälle, Sümpfe, Wüste und Urwald stellen allerhöchste Ansprüche an Fahrer und Material. Die Peugeot Limousine Super Luxe – sie kostet 10 765 DM – ist mit einem 88 DIN-PS starken Benzinmotor ausgerüstet, der dem Wagen eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/Std verleiht. Klar, daß dieser schnelle Wagen auch mit Spezialreifen für hohes Tempo versehen ist. Für die, die sehr viel und weit fahren müssen, gibt es den Peugeot auch mit Dieselmotor, der 7,5 bis 8 Liter Dieselöl auf 100 km verbraucht. 60 DIN-PS bringt er auf die Straße, 130 km/Std erreicht er damit. Die Limousine 404 ist für Stadtfahrten und auch für große Strecken wie geschaffen. Luxuriöse Ausstattung und ruhiges Fahrverhal-



ten lassen den Fahrer kaum ermüden. Im Stadtverkehr ist der Wagen sehr beweglich. Dafür sorgen die günstigen äußeren Abmessungen (Länge: 4,44 m) und der kleine Wendekreis halbmesser von 5 Metern.

Will man es noch bequemer haben, kann man sich das Super Luxe Modell mit einem automatischen Getriebe ausrüsten lassen. Eine Hebelstellung, und schon kann man das linke Bein (mit dem sonst gekuppelt wird) in Erholung schicken. Apropos "in Erholung schicken": Der Peugeot ist mit komfortablen Liegesitzen ausgerüstet, die einem das "sich-selbst-in-Erholung-schicken" so richtig schmackhaft machen!

Foto: Peugeot
(Auto Becker, Düsseldorf)





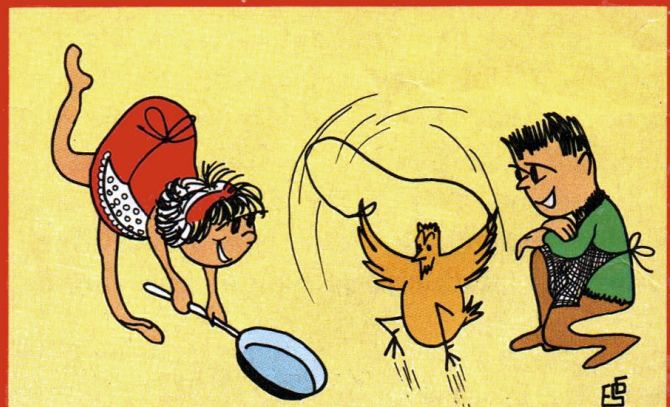
Klingt echt, gell!?



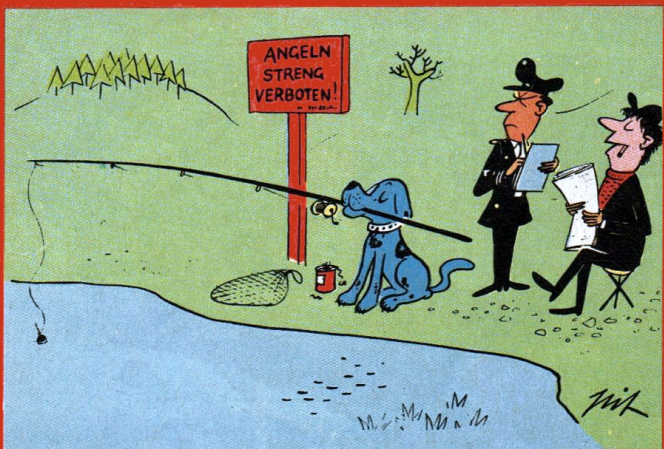
Du hast wohl schon länger nicht gespielt?



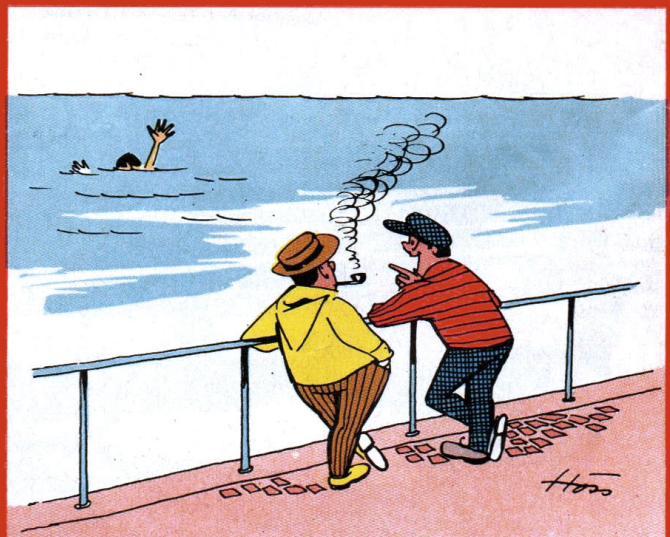
Dein Sohn hat wohl wieder Seifenlauge reingeschüttet?



Das gibt prima Rührei!



Haben Sie schon mal gesehen, daß ein Hund lesen kann?



Winkt sie mir oder dir?